

Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **37 (1947)**

Heft 8

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Was die Woche bringt

Kursaal Bern. Täglich Tee- und Abendkonzerte des holländischen Unterhaltungsorchesters John Kristel. Dancing allabendlich und Sonntagnachmittags, Tanzkapelle Carlo Fetzer. Boule-Spiel und Bar. Jeden Sonntagnachmittag Familien-Teekonzert. Für Kinder ohne Musikzuschlag.

Schweizerisches Rotes Kreuz. An die Präsidenten der städtischen Vereine und Gesellschaften und an die Freunde der Kinderhilfe. Sie kennen das Kinderhilfswerk des Roten Kreuzes. Sie wissen, dass es seit bald 7 Jahren, der schweizerischen Mission getreu, kriegsgeschädigte Kinder aus dem Ausland zur Erholung in die Schweiz einlädt, in vielen Ländern, Kantinen und Heime betreut, Patenschaften organisiert usw. Wir danken Ihnen für alles, was Sie und Ihre Mitglieder in den abgelaufenen Jahren zur Milderung des Kinderleidens getan haben. Wohl ist der

Krieg zu Ende, aber in vielen Ländern hungern und frieren die Kinder weiter. Die Kinderhilfe braucht zur Lösung ihrer schönen Aufgabe neue und grosse Mittel. Im kommenden Mai soll wiederum eine Sammelaktion durchgeführt werden. Veranstaltungen verschiedenster Art werden die Postcheck- und Firmensammlung unterstützen. Wir gelangen hiermit an die Vereine unserer Stadt mit der Bitte: Helft uns! Um Sie von der Notwendigkeit und den Hilfsmöglichkeiten zu überzeugen, laden wir Sie ein, ein bis zwei Delegierte Ihres Vereins abzuordnen an die Veranstaltung: Die bernischen Vereine helfen den hungernden Kinder. Der Vortrags-, Film- und Ausspracheabend findet statt: Freitag, den 21. Februar 1947, um 20 Uhr in der Aula des Städt. Gymnasiums.

Kompetente Persönlichkeiten, Schwester Kasser und Herr Dr. Gautschi, werden aus ihrer Erfahrung über Kindernot und Kinderhilfe berichten, ein ergreifender Tonfilm zeigt ihnen, was Holland gelitten und wie die Schweiz geholfen hat. Dann wollen wir gemeinsam die Veranstaltungen im Monat Mai besprechen. Kein Verein stehe abseits, jeder rechne es sich zur Ehre an, bei dieser wichtigen Aktion mitzuhelfen. Wir begrüßen Sie mit vorzüglicher Hochachtung

Für die Sektion Bern der Kinderhilfe,
Die Präsidentin: Helene Stucki.
Der Kassier: Dr. H. Lehmann.

Nationenfest. Der Verein der ausländischen Studierenden an der Universität Bern — in welchem 32 Na-

tionen vertreten sind — veranstaltet am 1. März im Bellevue-Palace Bern ein Nationenfest. Diese Veranstaltung dient vor allem zur Förderung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen der Schweiz und den ausländischen Studierenden sowie den betreffenden Ländern. Der Ball soll unter besonderer Berücksichtigung der ausländischen Gebräuche originell gestaltet werden, um den Besuchern zugleich einen Eindruck von den Eigenarten der verschiedenen Nationen zu vermitteln.

9. Abonnementskonzert der Bernischen Musikgesellschaft, Dienstag, den 25. Februar, 20.15 Uhr im grossen Kinosaal, konzertmässige Hauptprobe Montag, den 24. Februar, 20.15 Uhr. Leitung: Carl Schürich; Solist: Walter Kägi, Violine. Programm: Mendelssohn, Ouvertüre, Notturmo und Scherzo aus «Ein Sommernachtstraum», op. 61; Mozart, Konzert für Violine und Orchester in A-dur, KV. 219; Beethoven, Symphonie III in Es-dur, op. 55 (Eroica). Vorverkauf: Krompholz & Co., Spitalgasse 28.

Konservatorium für Musik in Bern. Ein Konzert zugunsten der Fürsorgekasse der Lehrerschaft des Konservatoriums, unter der Leitung von W. Kägi sowie freundlicher Mitwirkung von Lehrern und Schülern des Konservatoriums, findet Freitag, den 28. Februar 1947, 20.15 Uhr im grossen Saal des Konservatoriums statt. Eintrittsprogramme zu Fr. 1.75, 2.90, 4.05 sind in den Musikalienhandlungen, beim Hauswart des Konservatoriums und beim Saaleingang erhältlich.

Jetzt ein Abonnement

auf

Die Berner Woche

bestellen

bedeutet von den auf Neujahr ohne Abonnementspreiserhöhung eingeführten Verbesserungen profitieren:

1. Formatvergrösserung, deshalb mehr Bilder und Text
2. textlicher und bildmässiger Ausbau durch Bezug weiterer gutinformierter Mitarbeiter

Nicht geändert werden die seit Jahren bewährten Grundsätze:

1. intensives Einstehen für heimatliche Art und Kunst
2. Einhaltung eines textlichen Niveaus, das auch höhern Ansprüchen zu genügen vermag

Bestellen Sie

sofort

ein Probeabonnement
oder einige
Probenummern
mit
nebenstehendem
Bestellschein.

BESTELLSCHEIN

- * Ich bestelle ein Abonnement auf die «Berner Woche» für 3 Monate zu Fr. 5.—
- * Ich ersuche um kostenlose Zustellung einiger Probenummern
- * Ich interessiere mich für die Abonnenten-Unfallversicherung
- * Nichtzutreffendes streichen

Name und Vorname: _____

Genaue Adresse und Beruf: _____

Ausschneiden und in offenem Umschlag, mit 5 Rp. frankiert, einsenden an Administration «Berner Woche», Laupenstrasse 7a, Bern

Freitag, 28. Februar

Abschiedsabend
des holländischen Orchesters
John Kristel

im Kursaal Bern



Kefalgana

bewährt bei Kopfschmerzen, Migräne,
Zahnschmerzen, Nervenschmerzen, Menstruationsbeschwerden.

IN ALLEN APOTHEKEN

Apotheke HEUBERGER AG. BERN

Fr. 1.05

IKS 12328

FETZLER  **Schaerer + Co**
ECHT SILBER VON

Buchdruckerei auf dem Platze Bern
sucht per sofort

Büroangestellte(r)

für Buchhaltungs- und allgemeine Büroarbeiten. — Detaillierte Offerten mit Gehaltsangaben an

Verbandsdruckerei AG., Bern, Laupenstrasse 7a